SAMSTAG: Workshop 1

Prof. Dr. Stefan Faas, Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Bildungsstandards im Spannungsfeld zwischen Fachkräftemangel, Trägerhoheit und Zukunftskompetenzen

Frühkindliches Lernen und Kompetenzerwerb vollziehen sich in der Regel im Alltag, d. h. beim Spielen, Erzählen, gemeinsamen Erledigen von Routinen etc. Und diesen Alltag verbringen mehr Kinder denn je zunehmend länger in einer Kita. Insofern ist es von entscheidender Bedeutung, was dort geschieht, welche konkreten Erfahrungen Kinder hier machen, welche Aktivitäten ihnen angeboten werden, wie sensibel mit ihnen umgegangen wird. Gerade für Kinder, die aus unterschiedlichsten Gründen zu Hause nicht ausreichend in ihrer Entwicklung gefördert werden können, spielt die Qualität des Kitaangebots eine entscheidende Rolle.

Vor diesem Hintergrund und im Lichte empirischer Erkenntnisse, die nahe legen, dass die pädagogische Qualität in deutschen Kitas – im Kontext von Fachkräftemangel, starker Belastung des Personals vor Ort, zunehmender pädagogischer Herausforderungen – nicht immer stimmt, werden Forderungen nach einheitlichen Standards und deren regelmäßige Überprüfung immer lauter. Diese Diskussion ist aber komplex. Sie reiht sich ein in die vor allem auch international zu beobachtende Tendenz, pädagogisches Handeln mehr und mehr an Standards auszurichten, und berührt gleichzeitig fundamental die Interessen aller im pädagogischen Feld Beteiligten (Politik, Träger, Personal, Eltern und Kinder). Im Workshop wird dieses Spannungsfeld näher in den Blick genommen und mehrperspektivisch beleuchtet: unter Berücksichtigung der Kindorientierung, des Bildungssystems sowie spezifischen Interessen im föderalistischen und pluralistischen Kontext.

Prof. Dr. Stefan Faas

Stefan Faas ist Professor für Sozialpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd und wissenschaftlicher Vorstand der pädquis Stiftung. Schwerpunktthemen sind neben der Qualitätsentwicklung in der frühen Bildung die Familien- und Elternbildung sowie die frühpädagogische Professions- und Qualifizierungsforschung.

©JakobTillmann